

---

Subject: Hallo Leidensgenossen!

Posted by [Serpico](#) on Thu, 05 Jul 2007 23:21:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Mein Haarausfall ist mir vor 4 Jahren eigentlich das erste Mal aufgefallen. Anfangs hab ich nur an Einbildung geglaubt, aber als dann haufenweise Leute gemeint haben "da war auch schon mal mehr" wurde mir der Ernst der Lage bewusst und hab immer in den Spiegel geschaut und mich selbst fertig gemacht. He ich war gerade mal 20!!!

Ich hab dann rumgedokter mit Mittelchen aus der Drogerie, dann mit einer elektro Therapie. Das war alles nicht befriedigend. Ich hab dann eigentlich damit abgeschlossen gehabt. Muss halt so sein. Abgefunden hat ich mich damit aber noch lange nicht. Mich hats extrem gestört, vielen ist aufgefallen und ich hab mit so jung auch darunter gelitten. Mein Vater hat natürlich eine Glatze aber mein Bruder bspw leidet mit 30 Jahre noch gar nicht darunter. Irgendwann bin ich einfach zum Hautarzt gegangen - ich wollt meine paar Haare einfach nicht abschreiben. Er hat einmal raufgeschaut und gemeint. "Ha, Herr XXX! Ihr Vater fährt sicher auch Cabrio! Es gibt 3 Möglichkeiten gegen ihr Problem, vergessen sie erstmal alles was sie rundherum hören und was sie in der Drogerie und beim Frisör kaufen können. Wir haben Möglichkeit 1. Ich kann sie kastrieren, aber ich denke das ist nicht in ihrem Interesse. Möglichkeit 2 ist ein sehr starkes Prostata Medikament , aber das einem 20 Jährigen zu verschreiben wäre Wahnsinn. Zu guter Letzt gibt es Regain. Damit können sie ihren Haarausfall stoppen und hinauszögern und hoffen, dass sich die nächsten Jahre auf dem Gebiet etwas tut. 5-10 Jahre können sie damit gewinnen wens denn wirkt. Das ist nicht günstig aber ich glaube in ihrem Alter würde ich das wirklich empfehlen."

Tja die Worte waren nicht sonderlich aufmunternd aber es gab zumindest Hoffnung. Habs dann gekauft; das ist jetzt knapp 16 Monate her. Und ich sags euch: Sogar Leute denen ich nie zugetraut hätten, dass denen sowas auffällt sprechen mich an und sagen "Hey du hattest doch mal weniger Haare" oder "du hast wirklich viel mehr Haare, das schaut ganz normal aus mittlerweile"

Und es ist wirklich so. Bei mir verstärkte sich nämlich das Problem dadurch, dass ich am Hinterkopf und an den Seiten richtig dichte und dicke Haare habe, somit fällt das schütterere Haar einfach noch viel stärker auf.

Ich nehme Regain "nur" in der 2% Lösung, werde das auch noch eine Zeit lang so machen - solangs mehr werden. Never change a winning Team! Also ich habe deutlich mehr Haare bekommen. Aber wo Licht da auch Schatten:

Meine Kopfhaut war immer schon ungesund. Und es ist leider so dass ich einige offene Stellen am Kopf hab (liegt natürlich auch an dem zwanghaften Drang immer daran rumzufummeln!!!!) Gerade wenn ich wieder viel lerne dann fahr ich auch dauernd in den Haaren umher, was natürlich den Heilungsprozess nicht beschleunigt. Auch der schmierige, gelbe Film denn ich mit den Fingernägeln runterkratzen kann ist auch mit Regaine nicht verschwunden. Nach allem glaube ich dass das nunmal der Pilz ist, welcher der Haarausfall regelmäßig begleitet. Dagegen nehme ich jetzt seit 2 Monaten ein Pilzshampoo aus der Apo, aber ich habe nicht das Gefühl das es wirklich wirkt. (Jemand Vorschläge?)

Außerdem habe ich subjektiv nicht das Gefühl, dass mein Haarausfall weniger geworden ist. Ich hab jedenfalls mehr Haare bekommen. Das ist Fakt, aber wenn ich die Haare wasche, hab ich nicht das Gefühl das weniger ausfallen als früher, mag subjektives Empfinden sein, aber auch meine Freundin meint, das am Kopfpolster schon sehr viel Haare sind im Vergleich zu ihr... Ich probier das ehrlich gesagt zu verdrängen, denn ich hab mehr Haare und das ist super-mega-toll. Aber irgendwie hämmert da immer was im Hinterkopf, dass sie trotzdem ausgehen.

So meine Leidensgeschichte. Für Vorschläge, Anregungen und Ideen bin ich sehr dankbar.

Und da dies mein erster Beitrag ist.

Hello@all

...und nach meiner kurzen Vorsellung mach ich mich jetzt mal auf die suche...

---